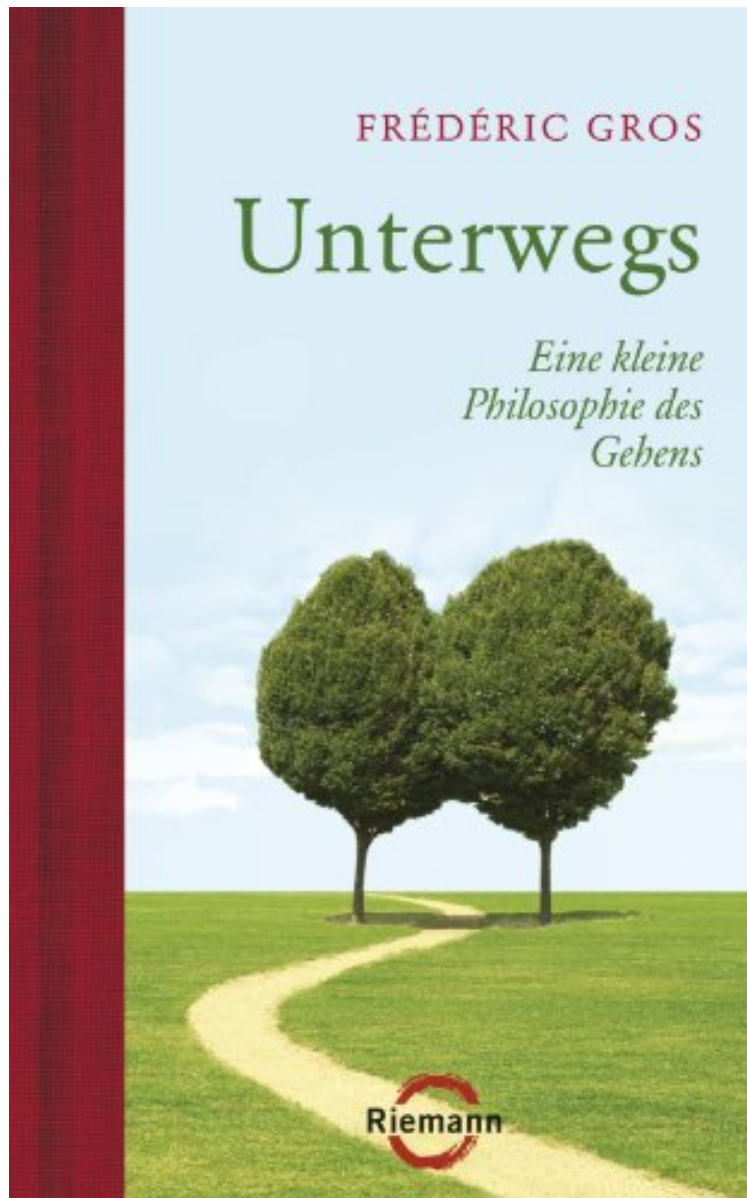


[Free read ebook] Unterwegs: Eine kleine Philosophie des Gehens

## Unterwegs: Eine kleine Philosophie des Gehens

Von Frdric Gros

\*Download PDF | ePub | DOC | audiobook | ebooks



[Download](#)

[Read Online](#)

Produktinformation -Verkaufsrank: #116008 in eBooksVerffentlicht am: 2010-10-04Erscheinungsdatum: 2010-10-04File Name: B004P1J94S | File size: 46.Mb

**Von Frdric Gros : Unterwegs: Eine kleine Philosophie des Gehens** before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Unterwegs: Eine kleine Philosophie des Gehens:

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen1 von 1 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Gehen inspiriertVon Peter KroegerSo verschieden wie die Menschen sind, lassen sie sich auf unterschiedliche Weise durch das Gehen inspirieren.Gros hat einige Beispiele herausgearbeitet und beschrieben. Eine bereichernde, anregende

Lektüre. 1 von 1 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Unterwegs Von Dr. Manfred Mayle Gut zu lesende Lektüre, interessante Geschichten. Wir werden diese kleine Buch Freunden und Bekannten gern empfehlen. Im Buchhandel war es nicht zu bekommen, wohl aber im Internet. 4 von 5 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Was drauf steht ist auch drin. Von SaRo Gesucht hatte ich eine leichtverdauliche Urlaubslektüre für die Schlechtwettertage eines Wanderurlaubs. Bekommen habe ich viel mehr. Kurze philosophische Einblicke in das Gehen, das Wandern, das Spazieren oder Schlendern. Kurzweilige Einsichten, denen man sich einfach nicht entziehen kann. Sehr flüssig geschrieben und gut zu lesen, auch wenn man sich der Philosophie bislang nicht verschrieben hatte. Während der Wanderung reflektiert und am Abend diskutiert hat das Buch nicht nur mich inspiriert. Eine kurze Philosophie des Gehens. Das ist genau das, was man mit diesem Buch bekommt. Und es macht Laune, sich darauf einzulassen.

Kurzbeschreibung Ein erfrischend neuer Einblick in die Welt der großen Denker und das Wechselspiel zwischen Körper und Geist. Frédéric Gros ist tief in die Literatur, Geschichte und Philosophie eingedrungen und fundig geworden. Auf seinen Streifzügen ist er den unterschiedlichsten Erfahrungen des Gehens begegnet: vom Vagabundieren über das Pilgern, vom Herumirren zum Lehrpfad, von der Natur zur Zivilisation (oder zurück); er berichtet über Rimbaud, der in den Straßen von Paris unterwegs ist, immer auf der Flucht vor sich selbst; über Gandhi und sein Gehen als Taktik des politischen Widerstands, und natürlich über Kant und seine täglichen Spaziergänge durch Königsberg: Man denkt nur mit den Füßen gut! Was wollte Nietzsche einst zum Ausdruck bringen, als er schrieb die Zehen regen sich, um besser zu hören? Das wird man im Laufe dieser Lektüre verstehen. Dieses Buch ist zugleich philosophische Abhandlung und Definition einer Kunst des Gehens und erfreut besonders diejenigen, die bisher nicht ahnten, dass sie mit den Füßen denken. Pressestimmen: "Ein bewundernswertes kleines Buch ... Gros' prägnante Sprache, die klare Formgebung alles scheint schon fast simpel und auf der Hand zu liegen und gerade deshalb steckt dieses Buch voller faszinierender Überraschungen." (Le Monde)

Kurzbeschreibung Ein erfrischend neuer Einblick in die Welt der großen Denker und das Wechselspiel zwischen Körper und Geist. Frédéric Gros ist tief in die Literatur, Geschichte und Philosophie eingedrungen und fundig geworden. Auf seinen Streifzügen ist er den unterschiedlichsten Erfahrungen des Gehens begegnet: vom Vagabundieren über das Pilgern, vom Herumirren zum Lehrpfad, von der Natur zur Zivilisation (oder zurück); er berichtet über Rimbaud, der in den Straßen von Paris unterwegs ist, immer auf der Flucht vor sich selbst; über Gandhi und sein Gehen als Taktik des politischen Widerstands, und natürlich über Kant und seine täglichen Spaziergänge durch Königsberg: Man denkt nur mit den Füßen gut! Was wollte Nietzsche einst zum Ausdruck bringen, als er schrieb die Zehen regen sich, um besser zu hören? Das wird man im Laufe dieser Lektüre verstehen. Dieses Buch ist zugleich philosophische Abhandlung und Definition einer Kunst des Gehens und erfreut besonders diejenigen, die bisher nicht ahnten, dass sie mit den Füßen denken.